

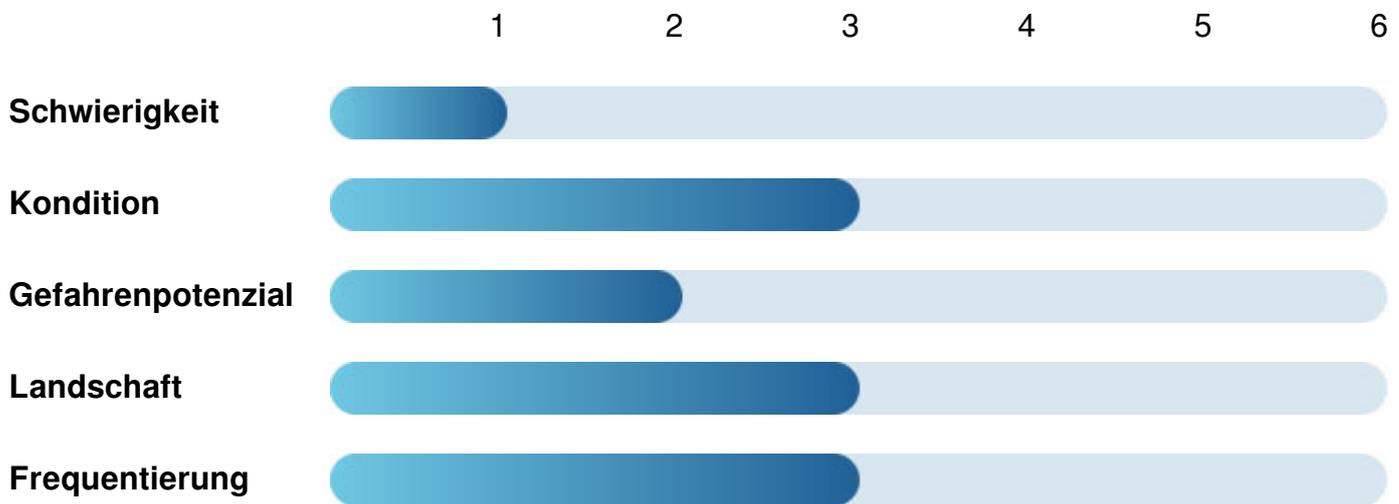
Piz Arpiglia (2765 m)

Skitour | Livigno Alpen

1100 Hm | insg. 02:45 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)



Nicht allzu lange, nicht allzu steile, jedoch - bei entsprechender Schneelage - skifahrerisch schöne und relativ ruhige Engadiner Skitour in der Nähe von Zuoz.



Anfahrt:

Von Norden: über den Fernpass Imst, Richtung Landeck bis Autobahnausfahrt St. Moritz/Reschenpass, durch den Tunnel und über Martina ins Engadin. Zernez (Richtung St. Moritz) bis Zuoz. Auf Höhe des Ortes biegt man links ab und findet hier, in Resgia einen ausgeschilderten Parkplatz.

Navi-Adresse: CH-7524 Zuoz, Resgia

Ausgangspunkt:

Resgia (1669 m), ein Ortsteil von Zuoz im Engadin

Route:

Erst ein ganz kurzes Stück auf einem Weg entlang des Arpiglia Baches zum Bergfuß und nach Osten über den Bach. Gleich dahinter (großes Schild über die hier zulässige Route) verlässt man den Weg und folgt einer Waldschneise bis man auf ca. 1800 m auf einen Weg trifft. (Sind die Bedingungen in der Waldschneise schlecht, ist es auch legal über die Forststraße durch die Wildschutzzone aufzusteigen. Dabei ist es jedoch verboten, den Weg zu verlassen!) Diesem Weg folgt man ein ganz kurzes Stück nach rechts. Dann immer über den sehr flach beginnenden Rücken (später steiler) hinauf bis zum Vorgipfel (2748 m). Nun in wenigen Minuten Richtung Süden auf den Gipfel des Arpiglia (2765 m).

Anfahrt:

Entlang der Aufstiegsspur.

Alternative:

Eine sehr schöne 2-Gipfelrunde kann man machen, indem man den Piz Arpiglia nach Süden zur Fuorcla Giavagl (2705 m) überschreitet und dann über den Gipfelrücken zum [Piz Uter](#) aufsteigt.

Charakter:

Gutmütige, einfache Skitour, auch für Schlechtwettertage, oder Anfänger geeignet. Wenn der Rücken nicht abgeblasen ist, ist die Tour skifahrerisch durchwegs sehr schön. Bitte Schild am Ausgangspunkt über Routenverlauf und Naturschutz beachten!

Lawinengefahr:

gering (bei richtiger Spurwahl)

Exposition:

Nordwest

Aufstiegszeit:

2,5 bis 3 Stunden

Tourdaten:

Höhendifferenz: 1100 Höhenmeter; Distanz: 4,2 km

Jahreszeit:

Hochwinter bis April

Stützpunkt:

keiner

Karte:

Landeskarte der Schweiz „Oberengadin“, 5013, 1:50.000; oder „Albulapaß“, 1237.

Autor:

Bernhard Ziegler